

# WANDERN MIT DER BAHN IM REGEN- UND TEISNACHTAL



**i** **SCHWIERIGKEIT:** mittel  
**LÄNGE:** ca. 12 km, naturbelassene Wege

## STRECKENVERLAUF

Vom Bahnhof Patersdorf folgen Sie immer der Markierung Rote 14. Im ersten Teil geht es durch waldreiches Gelände entlang des Pfahls (Quarzriff) bis zur Ortschaft Fratersdorf. Kurz vor dem Ortseingang überqueren Sie die B 85. Rund 150 m nach Ortsende zweigt der Weg links ab und weist durch ein Waldstück direkt zur 14-Nothelfer-Kapelle. Der Rückweg führt über Vorder- und Hinterdietzberg weiter nach Zuckenried bis zum Ortsteil Fuchslanger. Nach ca. 100 m entlang der Straße zweigt die Tour dann in westlicher Richtung ab. Durch ein Waldstück erreicht man das idyllische Teisnachtal. Der Fluss wird auf einem Steg überquert. Nun geht es entlang der Regental-Bahnlinie zum Weiler Harthof. Mit der Überquerung der Bahnlinie kommen Sie über den Weiler Weidwies zurück zum Ausgangspunkt.

## CHARAKTER

Eine Tour mittlerer Länge ohne größere Anstiege durch die recht abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft rund um Patersdorf.

## INTERESSANTES UNTERWEGS

- Geotop Pfahl (ein Quarzriff, das den gesamten Bayerischen Wald durchquert)
- Quarzsteinbrüche und Quarzfelsen des Pfahls
- idyllische Naturlandschaften im Teisnachtal
- Heimatmuseum in Vorderdietzberg

